

Elektrische Wasserkessel und Wasserkocher

Gebrauchseigenschaften

Begriffe und Prüfungen

Identisch mit IEC 530 : 1975 und IEC 59G(CO)19

DIN**44 560**

Teil 1

Dieser Norm-Entwurf enthält die deutsche Übersetzung der Publikation
und des internationalen Schriftstückes

IEC 530
IEC 59G(CO)19

Electric kettles and jugs;
characteristics of performance;
terms and tests;
Identical with IEC 530: 1975
and IEC 59G(CO)19

Einsprüche bis 31. Mai 1992

Anwendungswarnvermerk auf
der letzten Seite beachten!

Die Publikation IEC 530, erste Ausgabe 1975, "Methods for measuring the performance of electric kettles and jugs for household and similar use" und das internationale Schriftstück IEC 59G(Central Office)19, Ausgabe Dezember 1991, "Amendment to IEC 530: Methods for measuring the performance of electric kettles and jugs for household and similar use", sind unverändert in diesen deutschen Norm-Entwurf übernommen worden

Nationales Vorwort

Dieser Norm-Entwurf enthält die nicht autorisierte Rohübersetzung sowie die jeweilige englische Fassung der Publikation IEC 530, erste Ausgabe 1975 und des internationalen Schriftstückes IEC 59G(CO)19, Ausgabe Dezember 1991.

Das internationale Schriftstück wird gemäß den getroffenen Beschlüssen des SC 59G anlässlich der IEC-Sitzung am 13./14. November 1990 in Frankfurt/Main den nationalen Komitees zur Annahme unter der Sechsmonatsregel zugeleitet.

Basis dieses Schriftstückes ist die diesem Norm-Entwurf enthaltene Publikation IEC 530, erste Ausgabe 1975.

Der Inhalt der internationalen Unterlagen wurde ohne Abweichungen, sachlich und redaktionell unverändert in den vorliegenden Norm-Entwurf übernommen. Der Norm-Entwurf enthält demgemäß Aussagen und Formulierungen, die sich aus dem Aufbau und dem Charakter des internationalen Schriftstückes und der Publikation IEC 530 ergeben und die möglicherweise nicht in allen Einzelheiten den für das DIN-Normenwerk geltenden Regelungen und deren Grundsätzen und Gestaltungen entsprechen.

Für den vorliegenden Norm-Entwurf ist das nationale Unterkomitee 513.10 "Wärme-Kleingeräte" der Deutschen Elektrotechnischen Kommission im DIN und VDE (DKE) zuständig.

Fortsetzung Seite 2 bis 8
und 10 Seiten IEC-Schriftstücke

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)



Documents

Deutsche Übersetzung

IEC-Schriftstück 59G(Central Office)19, Dezember 1991

Technisches Komitee 59:

Gebrauchseigenschaften von elektrischen Geräten für den Hausgebrauch

Unterkomitee 59G: Kleine Küchenmaschinen

Entwurf

Änderung zur IEC 530: Prüfverfahren zur Bestimmung der Gebrauchseigenschaften elektrischer Wasserkessel und Wasserkocher für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Dieses Schriftstück wird an die nationalen Komitees als ein DIS in Übereinstimmung mit der in Frankfurt (November 1990) getroffenen Festlegung verteilt - siehe Punkt VIII in RM 3369/SC 59G.

Es basiert auf 59G(Vereinigtes Königreich)29.

ACHTUNG!

IEC - CENELEC

PARALLELABSTIMMUNG

Die nationalen Komitees der IEC, Mitglieder von CENELEC, werden darauf hingewiesen, daß dieser Entwurf einer Internationalen Norm (DIS) zur Abstimmung im Parallelverfahren übergeben wird. Ein separates Formular für die CENELEC-Abstimmung erhalten sie vom CENELEC-Zentralsekretariat.

Dieses Schriftstück ist ein Entwurf, der zur Stellungnahme und zur Annahme verteilt wird. Aus diesem Grund unterliegt er Änderungen und darf nicht vor seiner Veröffentlichung als internationale Norm als eine solche angesehen werden.

Zusätzlich zu der Tatsache, daß Internationale Normentwürfe geprüft werden um festzustellen, ob sie für industrielle, technische, kommerzielle und Verbraucherzwecke annehmbar sind, müssen sie gegebenenfalls unter dem Aspekt gesehen werden, ormen werden zu können, auf die in den nationalen Bestimmungen verwiesen werden kann.

ENTWURF

Vorschlag für eine Änderung zur IEC-Publikation 530, erste Ausgabe (1975).

9 Wasser-Fassungsvermögen

Vollständig streichen und ersetzen durch:

Das vom Hersteller angegebene Wasser-Fassungsvermögen wird in Liter angegeben. Fehlt die Angabe zum Wasser-Fassungsvermögen, wird der Wasserbehälter gefüllt. Diese Menge wird gemessen und 90 % davon werden in Liter auf 0,1 l genau angegeben.

12 Mindestwassermenge, die erhitzt werden kann

Am Ende des 4. Absatzes, vor dem Punkt, wird eingefügt:

"oder bei einem automatischen Gerät bis der Temperaturregler anspricht."

INTERNATIONALE ELEKTROTECHNISCHE KOMMISSION

PUBLIKATION 530

Erste Ausgabe - 1975

Prüfverfahren zur Bestimmung der Gebrauchseigenschaften
elektrischer Wasserkessel und Wasserkocher für den Hausgebrauch und
ähnliche Zwecke

VORWORT

- 1) Die offiziellen Beschlüsse oder Vereinbarungen der IEC über technische Fragen, die in Technischen Komitees von Vertretern aller an dem behandelten Thema besonders interessierten nationalen Komitees erarbeitet werden, bringen das höchstmögliche Maß internationaler Übereinstimmung für das Sachgebiet zum Ausdruck.
- 2) Sie stellen Empfehlungen zur internationalen Anwendung dar und sind als solche von den nationalen Komitees angenommen.
- 3) Um die internationale Vereinheitlichung zu fördern, wünscht die IEC, daß alle nationalen Komitees den Text der IEC-Empfehlung so weit in ihre nationalen Regeln übernehmen, wie es die Gegebenheiten im jeweiligen Land gestatten. Jede Abweichung zwischen der IEC-Empfehlung und der entsprechenden nationalen Regel sollte in dieser, soweit möglich, deutlich gekennzeichnet werden.

EINLEITUNG

Diese Publikation wurde vom Unterkomitee 59B: Kochgeräte des Technischen Komitees Nr. 59: Gebrauchseigenschaften elektrischer Haushaltgeräte ausgearbeitet.

Ein erster Entwurf wurde auf der Tagung in Paris 1974 erörtert. Im Ergebnis dieser Tagung wurde der Entwurf Schriftstück 59B(CO)12 den nationalen Komitees zur Annahme unter der Sechsmonatsregel im November 1974 übergeben.

Folgende Länder stimmten ausdrücklich für die Publikation:

Australien	Portugal
Belgien	Rumänien
Dänemark	Schweden
Deutschland	Schweiz
Frankreich	Sowjetunion
Israel	Südafrika (Republik von)
Italien	Tschechoslowakei
Kanada	Türkei
Korea (Demokratische Volksrepublik von)	USA
Niederlande	

**Prüfverfahren zur Bestimmung der Gebrauchseigenschaften
elektrischer Wasserkessel und Wasserkocher für den Hausgebrauch und
ähnliche Zwecke**

ABSCHNITT EINS - Allgemeines

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für elektrische Wasserkessel und Wasserkocher für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke mit einem Fassungsvermögen bis zu 2,5 l.

ANMERKUNG - Ähnliche Zwecke bedeutet Verwendung auf anderen Gebieten als im Haushalt, wie z.B. Gaststätten, Kaffeehäuser, Teestuben, kleine Hotels usw., aber nur dort, wo die Verwendungszeit und die Belastung mit einer Verwendung im Haushalt vergleichbar sind.

2 Ziel

Das Ziel dieser Norm ist es, die hauptsächlichsten Gebrauchseigenschaften elektrischer Wasserkessel und Wasserkocher festzulegen und zu bestimmen, die für den Benutzer von Interesse sind und die genormten Prüfverfahren zur Bestimmung dieser Eigenschaften zu beschreiben.

Diese Norm befaßt sich weder mit Sicherheits- noch mit Gebrauchsanforderungen.

ABSCHNITT ZWEI - Begriffe

3 Wasserkessel und Wasserkocher

Ein tragbares Gerät zum Kochen von Wasser mit einer Einrichtung zum Ausgießen, entweder eine Schneppe oder eine Tülle. Typische Beispiele dafür sind im Anhang A dargestellt.

ABSCHNITT DREI - Allgemeine Bemerkungen zu den Messungen

4 Aufstellung der Messungen

- Gesamt-Abmessungen (Abschnitt 6).
- Masse (Abschnitt 7).
- Länge der Anschlußleitung (Abschnitt 8).
- Wasser-Fassungsvermögen (Abschnitt 9).
- Zeit, um 1 l Wasser zum Kochen zu bringen (Abschnitt 10).
- Zeit, um das Wasser-Fassungsvermögen zum Kochen zu bringen (Abschnitt 11).
- Mindestwassermenge, die erhitzt werden kann (Abschnitt 12).
- Temperaturen der Unterlagen (Abschnitt 13).

5 Allgemeine Bedingungen für die Messungen

Wenn nicht anders festgelegt, werden die Messungen unter den folgenden Bedingungen durchgeführt:

- Umgebungstemperatur: $(20 \pm 5)^\circ\text{C}$
- Kaltwassertemperatur: $(15 \pm 1)^\circ\text{C}$
- Aufnahme: Nenaufnahme
- Prüfraum: völlig zugluftfrei
- Aufstellung des Gerätes: auf einer mattschwarz gestrichenen Holzunterlage, die mindestens 50 mm an allen Seiten über das Gerät übersteht und mindestens 30 cm von den Wänden entfernt ist.

Für die Messungen der Abschnitte 10 und 11 wird eine Unterlage mit Thermoelementen verwendet, die aus einem mattschwarz gestrichenen Sperrholzbrett von 20 mm Dicke besteht. In Abständen von 50 mm sind Kupferplättchen von 15 mm Durchmesser und 1 mm Dicke so eingelassen, daß sie mit der Oberfläche bündig sind. Die Außenseite der Plättchen ist geschwärzt, und an der Innenseite sind Feindraht-Thermoelemente befestigt.

ABSCHNITT VIER - Prüfverfahren

6 Gesamt-Abmessungen

Die maximalen Gesamt-Abmessungen des Gerätes - entweder Länge, Breite und Höhe oder Durchmesser und Höhe - werden bestimmt und in Millimeter zusammen mit der allgemeinen Form des Gerätes (z.B. zylindrisch, rechteckig) angegeben. Griffe und alle überstehenden Teile am Gerät selbst werden berücksichtigt, einschließlich Reglerknöpfe, Deckel, Biegeschutztüllen von eventuellen Anschlußleitungen und Gerätesteckdosen einer Gerätesteckverbindung, wenn sie mit dem Gerät geliefert werden.

7 Masse

Die Masse des leeren Gerätes mit Anschlußleitung, wenn angebracht, wird gemessen und in Kilogramm auf 0,1 kg genau angegeben.

8 Länge der Anschlußleitung

Der Abstand zwischen der Eintrittsstelle in das Gerät und dem Stecker, einschließlich einer eventuellen Biegeschutztülle, wird gemessen und in Meter, auf 0,05 m abgerundet, angegeben.

9 Wasser-Fassungsvermögen

Der Wasserbehälter des Gerätes wird bis 10 mm unter dem Rand gefüllt. Diese Menge wird gemessen und 90 % davon in Liter auf 0,1 l genau angegeben.